

Diese E-Mail wird nicht richtig dargestellt? Klicken Sie auf unsere [Web-Version](#).

Newsletter 10

Ausgabe 02.04.2026

**Viele Ideen.  
Eine Vision.  
Meine Kirche.**

**Guten Tag,**

mit diesem Newsletter wollen wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ehrenamtlich Engagierte regelmäßig über Themen und Entscheidungen informieren, die auf Leitungsebene diskutiert werden.

Herzliche Grüße

aus dem Kernteam und Verwaltungsvorstand



## Ostergruß

Das Leben geht weiter.  
Nicht als Wunschtraum  
oder frommer Gedanke,  
sondern als Ostergeheimnis,

weil ER mit uns geht,  
weil ER zu uns steht,  
weil ER mit uns lebt.

Das Leben geht weiter.  
Nicht als wiederkehrende  
Niederlage oder Verlust,  
sondern als starke Hoffnung,

weil ER zu uns kommt,  
weil ER mit uns spricht,  
weil ER bei uns bleibt.

Das Leben geht weiter.  
Nicht als vergebliche Mühe  
oder ständige Zumutung,  
sondern als Einladung zum Fest.  
(Paul Weismantel)

Verlusterfahrungen und Niederlagen kennen wir nur zu gut. Sie scheinen dem Leben unweigerlich anzuhafeln. Es sind Erfahrungen, denen wir wohl eher gerne aus dem Weg gehen wollen. Da uns bei allem Verlust und bei allen Niederlagen etwas genommen wird: Eine Hoffnung, eine Sache, für die wir uns stark gemacht und eingesetzt haben, ein Ideal und immer wieder auch ein Mensch, der uns vielleicht mehr und mehr fremd wird oder den wir durch den Tod für immer verlieren.

Verlusterfahrungen und Niederlagen unterdrücken, sie gleichsam ausblenden – es wird uns letztlich nicht gelingen. Alles holt uns wieder ein, ob wir wollen oder nicht!

„Das Leben geht weiter ...“, so schreibt Paul Weismantel. Das Leben geht weiter, und wir werden vor die Herausforderung gestellt, ob wir den Kopf in den Sand stecken und damit dem Leben letztlich davonlaufen, oder ob wir es unter die Füße nehmen, den Neuanfang wagen und der Zukunft positiv gegenüberstehen?!

Mein Wunsch für uns alle: Dass wir trotz der ständigen Zumutungen, denen wir ausgesetzt sind, das Leben, die Liebe und den Glauben weiter wagen – eben nicht als Wunschtraum, sondern als Geheimnis, als Ostergeheimnis, da der Auferstandene mit uns geht und unter uns lebt!

Ihnen von Herzen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Markus Miles – stellvertretend für das Kernteam und den Verwaltungsvorstand der Pfarrei St. Stephan Karlsruhe

## **Der Apfelbaum wächst und zeigt erste Blüten**

Besonders gefreut haben wir uns bei der Feier der Investitur über das Geschenk des Pfarreirats, mit dem zugleich eine Verantwortung verbunden ist, die wir gerne übernehmen: Ein junger Apfelbaum!

Dieser Apfelbaum wurde nun von uns im Pfarrgarten von St. Bonifatius eingepflanzt. Vieles wurde von unzähligen ehrenamtlich sowie hauptberuflich Engagierten in den letzten Jahren und Wochen grundgelegt. Nun gilt es, die Wurzeln sowie den Baum zu nähren, zu pflegen und den je eigenen Teil zum Wachstum beizutragen; vor allem in Kooperation mit den Gemeinden und Gemeindeteams, dem Pfarreirat und Pfarreivermögensverwaltungsrat sowie unseren zahlreichen Ehrenamtlichen und Mitarbeitenden in den verschiedenen Arbeitsbereichen.

Wir freuen uns darauf!



## **Erste Erfahrungen in der neuen RegelKommunikation**

In der neuen Kirchengemeinde gibt es neue Teams und Gremien. Das Miteinander unterwegs sein, voneinander wissen und Zusammenspiel muss einübt und ausprobiert werden. In den letzten Wochen fanden mehrere sogenannte KO-Kreise statt: Im Mittelpunkt standen KOordination und KOMmunikation der verschiedensten Teams und Ebenen. Die Sprecherinnen und Sprecher der Gemeindeteams und der Kompetenzteams trafen sich mit VertreterInnen aus den Kernteams, dem Pfarreirat und der Verwaltung. Auch auf Ebene der Organisationsräume gab es Zusammenkünfte von Pastoral und Verwaltung. Außerdem kamen nahezu alle Mitarbeitende aus den Pfarrbüros zu einem Austausch zusammen.

Alle Formate sind ein Ausprobieren, wo es notwendige Vernetzung benötigt. Wir sind sehr dankbar über Rückmeldungen, wo etwas gut gelungen ist und wo eine notwendige Vernetzung (noch) nicht im Blick ist.

## **Pfarreiratsklausur**

Am vergangenen Wochenende kamen die Mitglieder des Pfarreirats zu ihrer Klausurtagung in Pforzheim zusammen - 2 Tage voller Austausch, Diskussionen und Impulsen.

Es wurden viele gute Gespräche geführt, über wichtige Themen diskutiert, Ideen auf dem Weg zu einer Strategie ausgetauscht, mit Blick darauf, wie wir die Katholische Kirche in Karlsruhe gemeinsam zukunftsfähig gestalten können.



## Save the date: Pfarreiforum am 27. Juni

Am Samstag, 27. Juni 2026, findet das Pfarreiforum im Gemeindezentrum St. Bernhard, Oststadt, statt. Eine Einladung und ein genaue Tagesstruktur erfolgt noch. Im Vordergrund stehen die Begegnung und der offene Austausch von Haupt- und Ehrenamt sowie Impulse und kreative Ideen, wie wir die Katholische Kirche Karlsruhe gemeinsam zukunftsfähig gestalten können.

[Impressum](#) | [Datenschutz](#)

KG Karlsruhe | St. Stephan - Herrenstraße 16 - 76133 Karlsruhe

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)>